

Das müssen Sie zur Bundestagswahl im Wahlkreis Hamburg-Altona wissen

Stand: 09.09.2021 | Lesedauer: 3 Minuten



Am 26. September wählen die Deutschen einen neuen Bundestag

Quelle: Infografik WELT/Anna Wagner

Sie wissen noch nicht, wen Sie bei der Bundestagswahl 2021 wählen wollen? Wir zeigen Ihnen alle Kandidaten der Parteien für den Wahlkreis Hamburg-Altona. Außerdem erhalten Sie Infos zu aktuellen Umfragen und zur Briefwahl.

Wenn in Deutschland zur Bundestagswahl abgestimmt wird, hat jeder Wähler zwei Stimmen: Mit der Erststimme wird der oder die Wahlkreisabgeordnete per Direktwahl jeweils aus 299 Wahlkreisen gewählt. Sie wird auf der linken Stimmzettelhälfte abgegeben. Durch das Prinzip der Erststimme wird sichergestellt, dass jede Region im Bundestag vertreten ist.

[In unserem Liveticker finden Sie alle wichtigen News zur Bundestagswahl \(/politik/bundestagswahl/live232931519/Bundestagswahl-Naechster-Kanzler-Laschet-Soeder-kann-sich-Ironie-nicht-verkneifen.html\)](#)

Mit der Zweitstimme, die auf der rechten Stimmzettelhälfte vergeben wird, wählt man die Landesliste einer Partei. Trotz ihres Namens ist die Zweitstimme sogar wichtiger, denn sie entscheidet darüber, wie viele der insgesamt 598 Sitze im Bundestag einer Partei zustehen.

Hamburg-Altona: Die Kandidaten in Wahlkreis 19

In den insgesamt 299 Wahlkreisen in Deutschland treten zur Bundestagswahl (<https://www.welt.de/themen/bundestagswahl/>) 2021 47 Parteien zur Wahl an, insgesamt zugelassen sind 54 Parteien. Es treten insgesamt 6211 Bewerberinnen und Bewerber an und damit auch so viele wie nie zuvor. Gegenüber der Bundestagswahl 2017 (<https://www.welt.de/themen/bundestagswahl/>) ist die Zahl der Kandidatinnen und Kandidaten um fast 1400 gestiegen.

Im Wahlkreis Hamburg-Altona treten diese Direktkandidaten an:

CDU: Marcus Weinberg

DIE LINKE: Cansu Özdemir

MLPD: Christian Kölle

FDP: Fabrice Henrici

FW: Daniel Meincke

PIRATEN: Frieder Kirsch

ÖDP: Karlotta Ahrens

SPD: Matthias Bartke

AfD: Bernd Baumann

dieBasis: Ulrike Zens

Ind.: Bérangère Bultheel

GRÜNE: Linda Heitmann

Sie wollen auch andere Kandidaten in anderen Wahlkreisen suchen? Dann klicken Sie sich hier durch unsere Klickmap:

Bundestagswahl 2017: Ergebnis im Wahlkreis Hamburg-Altona

Bei der Bundestagswahl 2017 verteilten sich die Zweitstimmen im Wahlkreis Hamburg-Altona folgendermaßen:

CDU: 24,9 Prozent

SPD: 20,4 Prozent

GRÜNE: 17,9 Prozent

DIE LINKE: 15,7 Prozent

FDP: 11,2 Prozent

AfD: 5,5 Prozent

Die PARTEI: 1,6 Prozent

Tierschutzpartei: 0,8 Prozent

BGE: 0,5 Prozent

DiB: 0,5 Prozent

FW: 0,2 Prozent

ÖDP: 0,2 Prozent

V-Partei³: 0,2 Prozent

MLPD: 0,1 Prozent

NPD: 0,1 Prozent

DKP: 0,1 Prozent

Aktuelle Umfragewerte:

Zu den Wahlberechtigten gehören etwa 2,8 Millionen Erstwählerinnen und Erstwähler. Damit haben Erstwählende einen Anteil von 4,6 Prozent.

Die Wahlbeteiligung zur Bundestagswahl 2017 lag im Wahlkreis Hamburg-Altona bei insgesamt 78,6 Prozent. In ganz Deutschland lag sie 2017 bei 76,2 Prozent.

Etwa 60,4 Millionen Deutsche sind insgesamt wahlberechtigt, davon 31,2 Millionen Frauen und 29,2 Millionen Männer. Die Zahl der Wahlberechtigten ist damit laut Bundeswahlleiter voraussichtlich geringer als bei der Bundestagswahl 2017 (</themen/bundestagswahl/>). Damals waren rund 61,7 Millionen Personen wahlberechtigt.

Grund für den Rückgang ist die demografische Entwicklung. 2021 werden deshalb weniger Personen unter 30 Jahren sowie zwischen 40 und 59 Jahren wahlberechtigt sein als noch bei der Bundestagswahl 2017. Dagegen werden mehr Wahlberechtigte im Alter von 60 bis 69 Jahren sowie von 30 bis 39 Jahren erwartet.

In dieser Grafik finden Sie interessante und aktuelle Strukturdaten zu Ihrem Bundesland

Briefwahl

Gerade in Corona-Zeiten ist die Briefwahl ein beliebtes Mittel. Wahlberechtigte können sie auch ohne Vorliegen eines besonderen Grundes ausüben. Dies ist auch möglich, wenn sie sich vorübergehend im Ausland befinden. Wähler müssen bei der Gemeinde ihres Hauptwohnortes einen Wahlschein beantragen. Alle weiteren Informationen finden Sie hier:

mol/jha

Die WELT als ePaper: Die vollständige Ausgabe steht Ihnen bereits am Vorabend zur Verfügung – so sind Sie immer hochaktuell informiert. Weitere Informationen: <http://epaper.welt.de>

Der Kurz-Link dieses Artikels lautet: <https://www.welt.de/231685457>